

Aufgabe im Bereich
„Pädagogik, Fachdidaktik, Diagnostik, Schulentwicklung“
(APVO Lehrkräfte II § 17 Abs. 3)

„Eine der ersten großen Herausforderung lag in der Bewältigung unterschiedlichster Unterrichtsstörungen in meiner ersten (Sport) und dritten Klasse (Sachunterricht). Meine Umgangsweisen mit diesen Störungen waren zunächst unbewusst und intuitiv und führten teilweise nicht zu einer verbesserten Situation. [...] Im Sinne der elf Prinzipien eines effektiven Classroom Managements von Evertson und Emmer (2009) erarbeiteten wir mit den Schülerinnen und Schülern zunächst angemessene Regeln, Konsequenzen und Rituale, um die Unterrichtsstörungen zu minimieren.“
(Zitate aus dem Portfolio von, Seite 6)



clipartstation.com

Aufgaben:

1. Erläutern Sie den Begriff Classroom Management.
2. Nennen Sie konkrete Aspekte eines erfolgreichen Classroom-Managements und veranschaulichen Sie diese mit kurzen Beispielen aus Ihrem Unterricht.
3. Erläutern Sie, welche weiteren Aspekte von Tiefenstrukturen ein Indikator für guten Unterricht sind. Wie berücksichtigen Sie diese Aspekte bei der Planung und Durchführung Ihres Unterrichts?
4. Und welche Anforderungen stellt „guter Unterricht“ an die Lehrkraft? Wo sehen Sie Chancen und Herausforderungen?

Beziehen Sie sich in Ihren Überlegungen auf beide Fächer und stellen Sie Bezüge zu Modellen und Theorien her!